Objekttyp:	FrontMatter
Zeitschrift:	Parkett : the Parkett series with contemporary artists = Die Parkett Reihe mit Gegenwartskünstlern
Band (Jahr): Heft 93:	- (2013) Valetin Carbon, Frances Stark, Adrián Villar Rojas, Danh Vo
PDF erstellt	am: 21.05.2024

Nutzungsbedingungen

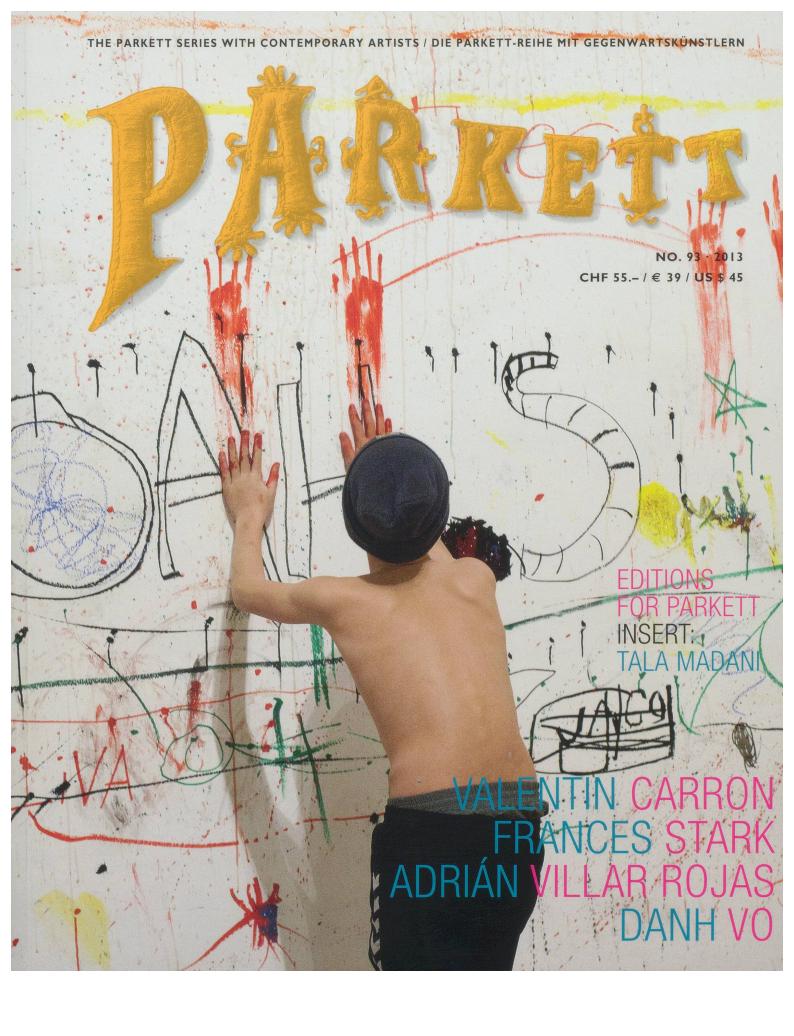
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Another preface.... without a preface I cannot possibly go on. I must explain, specify, rationalize, classify, bring out the root idea underlying all other ideas in the book. demonstrate and make plain the essential griefs and hierarchy of ideas which are here isolated and exposed... thus enabling the reader to find the work's head, legs nose fingers and to telling me that I prevent him from colling a nd that instead don't know what I'm of marching forward traig erect like the great writers of all a lu revolving then shall the ridiculously on my ow fundamental overall and here art thou great-grandmother of all The deeper I e, the more dig, the more I explore and rimary, the clearly do I see that in rea fundamental grief is pure nply, in my opinion, the agony of bad form, phraseology, defective appearance, th grimaces, faces...yes, this igin, the source, the fount from whi flow harmoniously all the other ts, follies, and afflictions without any exce whatever. Or perhaps it would be as well asize that that born the primary and fundamenta from the of the constraint of man by fact that we suffocate and s ne narrow and rigid idea of ourselve es have of us.

